

Die Marktkapitalisierung von Silber

Gerhard Nadolny

Email: gerhardnadolny@gmx.de

Update 1

Die extremen Unterschiede in der Marktkapitalisierung von Silber zu Finanzderivaten, Geldmengen, Wertpapieren, Bruttoinlandsprodukten, Immobilien oder Gold zeigen deutlich auf, wo welche Risiken und wo welche Chancen liegen.

Diese Zahlen zeigen auch, es gibt nur einen Weg aus der Schuldenfalle: **Inflation**.

Weltweit gehandelte Finanzderivate :	ca. 600	Billionen Dollar
Gesamtwert der globalen Wertpapier Märkte:	ca. 100	Billionen Dollar
Geschätzter Wert aller weltweiten Immobilien :	ca. 75	Billionen Dollar
Globales Bruttosozialprodukt aller Länder:	ca. 50	Billionen Dollar
US Geldmenge :	ca. 15	Billionen Dollar
Gesamtwert des weltweiten Goldbestandes :	ca. 4	Billionen Dollar
Deutsche Staatsverschuldung	ca. 1,5	Billionen Dollar
Marktkapitalisierung Linde AG	ca. 0.02	Billionen Dollar
<u>Gesamtwert des weltweiten Silberbestandes:</u>	ca. 0,02	Billionen Dollar

Kommentar :

zu den Derivaten

Die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) schätzte für 2002 weltweite Derivate in einer Größenordnung von 100 Billionen Dollar. Warren Buffet hat diese Derivate bereits im Jahr 2002 als "finanzielle Massenvernichtungswaffen" bezeichnet. Seitdem beträgt der Zuwachs über 80 Billionen Dollar pro Jahr. Was passiert, wenn diese Bombe explodiert?

Der globale Abschreibungsbedarf wird das Eigenkapital vieler Banken vernichten.

zur deutschen Staatsverschuldung:

Die Staatsverschuldung beträgt pro Bürger mehr als 18.000 EUR, dazu kommen noch die Schulden der Kommunen . Eine 4-köpfige Familie sitzt also auf einen öffentlichen Schuldenberg von über 80.000 EUR. Die Tilgung für ein solches „Darlehen“ liegt, je nach Laufzeit, in der Größenordnung von 200 - 400 EUR / Monat. Dies übersteigt das frei verfügbare Einkommen einer Familie mit einem „normalen“ Einkommen.

Die Tilgung der öffentlichen Schulden würde das frei verfügbare Einkommen der Bürger vernichten . Also muss der Staat über die Inflation tilgen.

zu den Edelmetallen:

Unter Marktkapitalisierung verstehe ich u.a. den weltweiten Wert des gesamten Goldes bzw. Silbers . Die angenommene Menge wird also mit dem aktuellen Preis multipliziert. Bei Gold werden 4,0 Milliarden auf dem Markt verfügbare Unzen angenommen. Bei 1000 \$ pro Unze ergibt das eine Marktkapitalisierung von 4 Billionen \$. Bei Silber wird die verfügbare Menge auf max.1 Milliarde Unzen geschätzt, was bei 20 \$ pro Unze eine Marktkapitalisierung von 0,020 Billionen \$ ergibt.

Die Marktkapitalisierung von Gold beträgt also das 200-fache der Marktkapitalisierung von Silber. Es gibt, in US Dollar bewertet, 200 Mal mehr Gold als Silber auf der Welt!

Fazit:

1)

Besitzer von Papiersilber brauchen gute Nerven, denn das Emittentenrisiko ist hoch.

2)

Der Marktwert des weltweiten physischen Silbers beträgt in etwa ein halbes Prozent des Gold - Marktwertes.

Betrachtet man die Vorkommensweise dieser Edelmetalle in der Erde, so ergibt sich ein Verhältnis von ca. 1 : 17 . Der natürliche Wert des Silbers beträgt also ca. 5 % des Goldwertes.

So gesehen liegt der „natürliche“ Preis des Silbers im April 2008 bei einem Spotpreis von ca. 170 Dollar / Unze. (Spotpreis x „Unterbewertungsfaktor“ = 17 x 10)

(Unterbewertungsfaktor = 5% Anteil in der Erde / 0,5 % Marktwertanteil = 10)

Ihr Gewinn liegt also im derzeitigen Einkaufspreis. Nutzen Sie diese Chance,

Stand: April 2008